

Heile-Welt-Musical als Hommage an Peter Alexander

„Servus Peter“ begeisterte 300 Zuschauer.

Seite 30



JOURNAL | 29

KUSS-Festival: Anmeldungen für Workshops

Marburg. Unter dem Motto „Farben-froh im Schulalltag“ stehen die Theaterworkshops der 24. Hessischen Kinder- und Jugendtheaterwoche am Hessischen Landestheater Marburg online. Bis zum 31. Januar können sich Schulen, Kindergärten und Theatergruppen für verschiedene Workshops anmelden. Organisiert wird das Workshopprogramm vom Verein SchulKultur und dem Staatlichen Schulamt Marburg-Biedenkopf in Kooperation mit dem Hessischen Landestheater Marburg und dem Fachdienst Kultur der Stadt Marburg.

Nach Angaben der Projektkoordinatorin Birgit Peulings stehen 39 professionelle Theaterpädagoginnen und -pädagogen aus der ganzen Bundesrepublik und aus Österreich an und bieten direkt vor Ort Workshopangebote für alle Klassenstufen an. Das Spektrum reicht von der Erarbeitung kleiner Bühnenstücke und Hörspiele über Zirkus, Performance bis zur Improvisation: Für jede Altersgruppe sei bei den Angeboten etwas dabei. Insgesamt werden „sensationelle 96 verschiedene Workshopangebote gemacht“, erklärt Projektleiter Paul Möllers: „2019 können sich alle Schulklassen, Kindergärten und Theatergruppen zwischen sensationellen 96 verschiedenen Workshopangeboten entscheiden.“

Die Hessische Kinder- und Jugendtheaterwoche KUSS findet vom 31. März bis 6. April im Theater am Schwanhof statt. Eingeladen sind nationale und internationale Theatergruppen. In den vergangenen Jahren waren sowohl die Aufführungen als auch die Workshops ausgebaut.

Das Workshopprogramm finden Sie unter: www.theater-spielen-workshops.de.

Kleine Märchenbilder ganz groß

National wertvolles Kulturerbe: Ausstellung in Goßfelden zeigt Zeichnungen von Otto Ubbelohde

Die Zeichnungen Ubbelohdes sind im Sommer als „national wertvolles Kulturgut“ anerkannt worden. Mit einer neuen Ausstellung im Ubbelohde-Haus wird das nun gebührend gefeiert.

von Bettina Preussner

Goßfelden. Bei der Vernissage am Sonntagmorgen begrüßte Landrätin Kirsten Fründt die rund 80 Gäste herzlich. Auch ein Fernsehteam des Hessischen Rundfunks war gekommen. „Das Land Hessen hat die Sammlung der Zeichnungen des Künstlers Otto Ubbelohde zu den Märchen der Brüder Grimm als national wertvolles Kulturgut anerkannt“, erklärte sie. Die Zeichnungen seien Eigentum des Landkreises Marburg-Biedenkopf und als Dauerleihgabe im Ubbelohde-Haus in Goßfelden untergebracht, so Fründt.

Mit der Anerkennung als national wertvolles Kulturgut im Juni 2018 stehen die 449 Federzeichnungen Ubbelohdes auf einer Stufe mit den Gutenberg-Bibeln, der Himmelscheibe von Nebra, der Skulptur des Fürsten vom Glauberg und den Kunstwerken von Lucas Cranach dem Älteren, die ebenfalls national wichtige Kulturgüter sind. In Hessen gibt es laut „Datenbank geschützter Kulturgüter“ lediglich 77 solcher Eintragungen. „Die Ubbelohde-Illustrationen als Sammlung sind nunmehr in den sehr



Ludwig Rinn (oben, stehend), Vorstandsvorsitzender der Otto-Ubbelohde-Stiftung, stellte den Besuchern die Ausstellung vor. Links sehen sie eine Illustration zu dem Märchen „Rapunzel“. Das Motiv fand der Maler und Grafiker Ubbelohde (kleines Bild, rechts) in Amönanu. Fotos: Preussner / Archiv



Sie dankte Dr. Markus Morr vom Fachdienst Kultur und allen Beteiligten, die den Prozess der Anerkennung über zwei Jahre begleitet und zum Erfolg geführt haben. „Wir sind unglaublich stolz, dass wir das geschafft haben“, betonte sie und hob den Wert der Anerkennung für den Landkreis und die Ubbelohde-Stiftung hervor.

In der neuen Ausstellung in Ubbelohdes ehemaligem Wohnhaus wird jetzt eine Aus-

wahl der Originalzeichnungen zu den Grimmschen Märchen präsentiert. Auch Ludwig Rinn von der Otto-Ubbelohde-Stiftung wies auf die zentrale Bedeutung der Zeichnungen

des Jugendstil-Malers hin. „Wir lesen die Grimmschen Märchen mit den Bildern, die Ubbelohde dazu gefunden hat“, erläuterte er. Sie seien einzigartig und voller Menschenkenntnis und nun zu Recht als besondere Kulturleistung anerkannt.

Bei der Vernissage am Sonntag hielt dann Professor Dr. Siegfried Becker einen kurzen Vortrag über die Rolle der Tiere in den Bildern Ubbelohdes. „Tiere nehmen eine Schlüsselstellung in den Zeichnungen des Malers ein“, erklärte er. Immer wieder tauchten Wildvögel wie der Bussard und der Graue Reiher auf, aber auch Raben seien auf vielen Werken zu sehen. So könne man im Erdgeschoss des Ubbelohde-Hauses einen Fries mit Rabenbildern bewundern. Ubbelohde habe schon früh die Bedeutung des Naturschutzes erkannt, ergänzte Becker.

In der Liste des „national wertvollen Kulturguts“ finden sich etwa 2 700 Einzelkunstwerke und Sammlungen, die wie bei den Ubbelohde-Illustrationen viele Werke umfassen können. Die gelisteten Kunstwerke sind als Teil der deutschen Kultur besonders geschützt. Die Kunstwerke und Kulturgüter, viele davon befinden sich in Privatbesitz, sollen mit dem Kulturgutschutzgesetz vor „Abwanderung“, also einem Verkauf ins Ausland, geschützt werden. Ihre Ausfuhr ist nur mit Genehmigung erlaubt.

Die Ausstellung mit dem Titel „Aus dem Fundus des Urstoffs. Grimmsche Märchenbilder Ubbelohdes“ ist noch bis zum 12. Mai im Otto-Ubbelohde-Haus zu sehen. Die Öffnungszeiten sind: November bis Februar: Samstag und Sonntag 13 bis 16 Uhr, März bis Oktober: Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr.

SPEISEZIMMER-AKTIONSTAGE
 Nähere Informationen finden Sie unter www.sommerlad.de

20% AUF VIELE Speisezimmer

Gießen
 Schiffenberger Tal
 Tel. (06 41) 70 03-0
www.sommerlad.de

Wetterlage

Bei schwachen Luftdruckgegensätzen gelangt kalte und meist auch trockene Festlandsluft in unsere Region.

Vorhersage

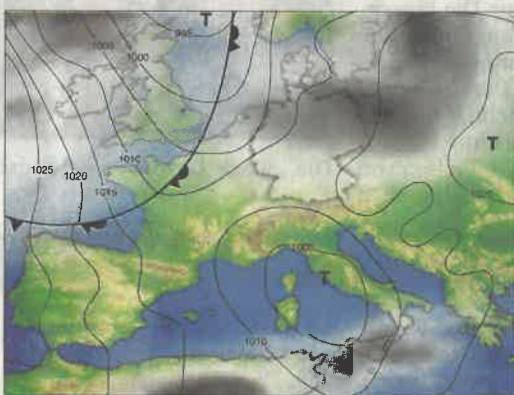
Heute gibt es von Westen teilweise einen Durchzug dickerer Wolkenfelder, oft ist es aber auch heiter. Es bleibt niederschlagsfrei. Die Höchstwerte liegen im Frostbereich von -2 bis 0 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus südlichen Richtungen.

Morgen teils heiter, teils wolbig und trocken bei um 0 Grad. Donnerstag vielfach stark bewölkt, aber meist trocken.

Gesundheit

Heute ist kaum Wettereinfluss zu spüren. Konzentrations- und Leistungsfähigkeit liegen im Bereich der Norm. Ungewohnte Beschwerden stehen nicht mit dem Wetter in Zusammenhang. Personen mit Bluthochdruck und Neigung zu Angina-Pectoris-Anfällen sollten Anstrengungen im Freien vermeiden.

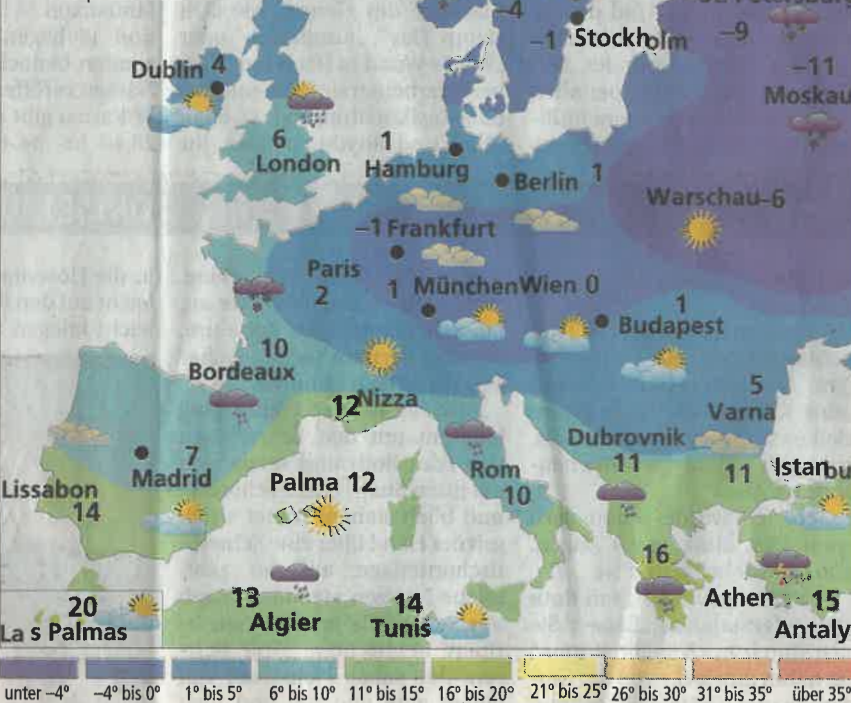
Sonne und Mond



Bewölkung und Luftdruck heute
H Hochdruckzentrum
T Tiefdruckzentrum
Wärmefront
Kaltfront
Okklusion
Isobaren in hPa



Vorhersage der Höchsttemperaturen heute



Der ganze Tag



Die nächsten Tage



Reisewetter

Deutsche Küste: Allgemein bleibt es bedeckt, 1 bis 4 Grad.

Schwarzwald und Bodensee: Gebietsweise sonnig, örtlich auch ganztags Hochnebel.

Südbayern: Es ist häufig stark bewölkt, teilweise auch heiter, 0 bis 2 Grad.

Österreich, Schweiz: Heiter bis wolbig, teils bedeckt, trocken, Temperaturen -1 bis 2 Grad.

Südsandinavien: Bedeckt oder Schnee, in Bergen Regen, Maxima -4 bis 5 Grad.

Großbritannien, Irland: Meist bedeckt, verbreitet Schauer, Dublin wolbig, 3 bis 7 Grad.

Italien, Malta: Im Süden regnet es, sonst ist es wolbig, Lombardei heiter, 6 bis 16 Grad.

Spanien, Portugal: Heiter bis wolbig, in La Coruna Regen, Höchstwerte 7 bis 17 Grad.

Griechenland, Türkei, Zypern: Wolbig, Peloponnes Regen, Antalya Gewitter, 10 bis 18 Grad.

Benelux, Nordfrankreich: Es bleibt allgemein bedeckt, häufig auch Schnee, -2 bis 3 Grad.

Südfrankreich: Heiter, am Atlantik Regen, 8 bis 12 Grad.

Mallorca, Ibiza: Kaum Wolken, dabei bleibt es trocken, Tageshöchstwerte 12 bis 13 Grad.

Madeira, Kanarische Inseln: